

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Band: 102 (1984)
Heft: 26

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekt: PW: Projektwettbewerb IW: Ideenwettbewerb	Teilnahmeberechtigung	Abgabe (Unterlagen- bezug)	SIA Heft Seite
Foster Ass., London, Royal Institute of British Architects	International students competition 1984; theme: Electronics Research Laboratory	Competition open to all part and fulltime students of architecture who will not be fully qualified on July 1, 1984		3/1984 S. 37
Municipalité de la Commune de Campione IT	Restructuration du centre ville et du Casino Municipal de Campione, IT, deux phases	Architectes ressortissants des pays de la CEE et de 22 autres pays, la Suisse inclus	Tous les délais suspendus	33/34/1983 p. 821 voir 9/1984 p. 142
Staff Leuchtenwerke Lemgo BRD	Staff-Preis «Design und Licht», Licht- und Beleuchtungstechnik, int. Wettbewerb	Industrial Designer und Architekten, die noch in der Ausbildung sind bzw. deren Studienabschluss nicht länger als drei Jahre zurückliegt	30. Juni 84	6/1984 S. 96
Stiftung Eingliederungs- und Dauerwerkstätte Limmattal und Knonaer- amt	Arbeits- und Wohnstätte für Schwerst- und Leichtbehinderte, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1983 ihr Wohn- oder Geschäftsdomizil im Bezirk Affoltern oder im Limmattal haben (Bezirk Zürich exkl. Stadt Zürich und Zollikon)	15. Aug. 84 (15. Mai)	14/1984 S. 276
Einwohnergemeinde Hägendörf SO	Verwaltungsgebäude und Dorfplatzgestaltung, PW	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1983 in den Bezirken Olten und Gösgen ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	24. Aug. 83 (5. März 83)	8/1984 S. 142
Politische Gemeinde Grabs SG	Neubau eines Altersheimes, PW	Architekten, die im Bezirk Werdenberg, seit minde- stens 1. Januar 1983 ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben	31. Aug. 84	13/1984 S. 249
Deutscher Stahlbauverband	Preis des Deutschen Stahlbaues '84	Preis für ein in der Bundesrepublik inkl. West-Berlin errichtetes Bauwerk oder für ein im Ausland ausge- führtes Objekt, dessen Urheber Staatsbürger der BRD ist (Fertigstellung nach 1978)	3. Sept. 84	24/1984 S. 493
Lignum Schweiz. Arbeits- gemeinschaft für das Holz	Lignum-Holzbaupreis 1984/85	Preis für Bauwerke mit formal und konstruktiv bei- spielhafter Verwendung von Holz in der Schweiz; teilnahmeberechtigt sind Projektierende und Aus- führende mit einem oder mehreren Objekten	15. Sept. 84	24/1984 S. 493
Syndicat de l'Hôpital du district de Moutier, BE	Home pour personnes agées et malades chroniques à Moutier, PW	Architectes établis avant le 1er janvier 1984 dans les districts du Jura bernois et du district de Bienne	13 oct. 84 (25 mai 84!)	22/1984 p. 457
9. Internationale Biennale der Wohnkreativität	Interieur '84, Ideenwett- bewerb für die Gestaltung von Produkten, Innenräu- men usw.	Entwerfer, Gestalter, Fachleute der Innenarchitek- tur	Okt. 84 (s. Ausschrei- bung)	16/1984 S. 313
Schulgemeinde Appenzell	Ausbau der Sekundarschule Appenzell, PW	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1984 im Kanton Appenzell-Innerrho- den haben	15. Okt. 84	15/1984 S. 293
Baudepartement des Kantons Basel-Stadt	Neubau an der Schützenmattstrasse 11, PW	Alle im Kanton Basel-Stadt heimatberechtigten oder seit mindestens dem 1. Januar 1983 niedergelassenen Architekten und Planungsfachleute	15. Okt. 84	folgt
Stiftung Regionales Arbeitszentrum Herzogenbuchsee	Wohnheim in Herzogenbuchsee, PW	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit dem 1. Januar 1984 in Gemeinden der Amtsbezirke Aar- wangen und Wangen	19. Okt. 84	22/1984 S. 457
Kanton Aargau	Erweiterung der Kantonschule Aarau, PW	Architekten, die im Kanton Aargau mindestens seit dem 1. April 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben oder im Kanton heimatberechtigt sind	19. Okt. 84 (5. Mai 84)	14/1984 S. 276
Schulrat, Gemeinderat, katholischer Kirchenverwaltungsrat Schänis, SG	Mehrzweckgebäude in Schänis, PW	Architekten, die seit dem 1. Januar 1983 ihren Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Gaster oder See haben	26. Okt. 84	22/1984 S. 457
Einwohnergemeinde Vechingen, Einwohnergemeinde Worb, BE	Altersheim Worb, PW	Fachleute, die ihren Geschäfts- und/oder Wohnsitz seit dem 1. Januar 1982 in den Gemeinden Vechin- gen bzw. Worb haben	26. Okt. 84	23/1984 S. 474
Stadtgemeinde Brig-Glis VS	Altstadtsanierung, Parkhaus auf der «Weri», Brig, IW	Architekten, die seit dem 1. Jan. 1984 ihren Wohn- sitz im Kanton Wallis haben, oder im Kanton Wallis heimatberechtigt sind und Wohnsitz in der Schweiz haben	9. Nov. 84 (23. Juni 84)	25/1984 S. 518
Psychiatriekonkordat der Kantone Uri, Schwyz und Zug	Neubauten der Psychiatrischen Klinik Oberwil-Zug, PW	Architekten, die Wohnsitz oder einen Geschäftssitz mit ständigem Bürobetrieb seit dem 1. Januar 1982 in den Kantonen Uri, Schwyz oder Zug haben	26. Jan. 85 (13. Sept. 84)	25/1984 S. 518

Neu in der Tabelle

Einwohnergemeinde Köniz BE	Altersheim und Alterswohnungen im Stapfen, Köniz, PW	Fachleute, die ihren steuerpflichtigen Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1983 in der Einwohnergemeinde Köniz haben	19. Nov. 84	26/1984 S. 543
Belux AG, Beleuchtungskörperfabrik, Gebenstorf	Design-Wettbewerb für Beleuchtungskörper	Designer, Architekten und Ausbildungsschulen	15. Okt. 84	26/1984 S. 544
Secretary of State for the Environment of Great Britain, AGB Westbourne of Eastcote, Middlesex GB	International interior design competition	Design award for the best interior completed in the world between 1st January 1984 and 1st January 1985	4. Jan. 85	26/1984 S. 544
Politische Gemeinde Stäfa ZH	Pflegeabteilung im Altersheim Lanzeln, Stäfa, PW	Architekten und Fachleute, die im Bezirk Meilen und in der Gemeinde Zollikon mindestens seit dem 1. Januar 1983 Wohn- oder Geschäftssitz haben	16. Nov. 84 (9.-27. Juli 84)	26/1984 S. 543
Commune de Martigny VS	Construction d'un immeuble d'exploitation et d'un immeuble administratif à Martigny, PW	Architectes domiciliés ou établis dans la commune de Martigny avant le 1er janvier 1984	26. Okt. 84 (30. Juni 84)	26/1984 S. 543
Stadtrat von Zürich	Gestaltung der Familiengärten-Anlage «Stockenwiesen» in Zürich-Witikon, PW	Alle im Kanton Zürich seit dem 1. Januar 1984 niedergelassenen Gartenarchitekten. Für die Hochbauten ist ein Architekt beizuziehen, der die gleichen Bedingungen erfüllen muss	31. Okt. 84 (ab 25. Juni)	26/1984 S. 544

Wettbewerbsausstellungen

Generaldirektion PTT	PTT-Neubauten St. Gallen-Lachen, PW	PTT St. Gallen-Lachen, 27. Juni bis 6. Juli, Montag bis Freitag: 14 bis 19 Uhr; Samstag, 30. Juni: 10 bis 17 Uhr	folgt
----------------------	-------------------------------------	--	-------

Aus Technik und Wirtschaft

Krananlagen für die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Im Werftneubau Wollishofen der Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft wurden die Krananlagen von der Heinrich Grossmann AG (Gromag) Luzern geliefert. Der *Werfthallenkran*, 12,5 t × 16,7 m mit Gromag-Seilzug und Fahrwerk ist mit eingebauter, elektronischer Waage, digitaler Grossziffernanzeige und Überlastsicherung ausgerüstet. In den *Werkstätten* und *Lagern* wurden

drei Gromag-Laufkrane von 1000 bzw. 3200 kg Tragkraft montiert, alle mit den bewährten Gromag-Seilzügen und Fahrwerken. Der *Säulenschwenkkran* auf der Hafenmauer von 12,5 t × 5 m Ausladung ist der grösste Säulenschwenkkran dieser Art am Zürichsee. Gromag-Produkte sind Schweizer Fabrikate aus unserem eigenen Betrieb. *Gromag, Luzern*

Ein Dieseltank in Stahlbeton für die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft

Im Zusammenhang mit dem Werftneubau in Zürich-Wollishofen musste auch neuer Lagerraum für das Dieselöl der Schif-

fe geschaffen werden. Der schwankende Seespiegel, vor allem im Falle von Hochwasser, und das damit verbundene Pro-

blem der Standfestigkeit (Auftrieb) des Tanks führten zur Wahl eines *ortsgefertigten Betontanks, System Borsari*. Diese Lösung ermöglicht die Lagerung einer grösstmöglichen Menge Dieselöl (160 000 l). Die Fläche über dem Tank kann zu Lagerzwecken oder für eine Grünanlage verwendet werden. Der Betontank ist innen mit einem

glasfaserverstärkten Polyester-Doppelmantel *Borsafoil* ausgekleidet. Der Zwischenraum wird mit einem Vakuum-Leckanzeigergerät dauernd überwacht.

Der Dieseltank aus Stahlbeton ist eine moderne, sichere und wirtschaftliche Anlage.

Borsari & Co., 8702 Zollikon

Senkung des Russgehalts in Blockheizkraftwerken

(*dpa*). Der Ausstoss von Kohlendioxid (CO₂) durch Blockheizkraftwerke lässt sich mit einem neuen Diesel-Abgaskatalysator um 85 Prozent verringern. Diese Anlage wurde als europäische Neuheit von Vertretern der Berliner Fachschule für Kraftfahrzeugtechnik und des Wirtschaftssenators der Öffentlichkeit vorgestellt. In Zusammenarbeit mit deutschen und amerikanischen Firmen, der Berliner Elektrizitätsgesell-

schaft sowie mit Mitteln des Landes Berlin hat die Schule für Kfz-Technik einen Keramik-Filter entwickelt, der einen hohen Anteil des Russes umwandelt. Bei Dieselmotoren fällt der CO₂-Gehalt vor allem in Form von Russpartikeln an, die sich - im Gegensatz zu Gasen - bisher kaum binden liessen. Der Filter, der mit Edelmetallen beschichtet ist, regeneriert sich durch die hohe Zündtemperatur von 500 Grad selber.

Holzenergie Vademecum

Die Schweizerische Vereinigung für Holzenergie sieht es seit Jahren als eine ihrer Aufgaben an, die *Fülle von Informationen im Bereiche der energetischen Verwertung von Holz* zu sammeln. Die zum Teil widersprüchlichen Daten werden dabei überprüft und konzentriert. Mit der Herausgabe des *Holzenergie-Vademecums* ist es in handlicher und überschaubarer Weise gelungen, dem allgemein bestehenden Bedürfnis nach gültigen und anerkannten Holzenergie-Kennzahlen Rechnung zu tragen. Die Tabellen und Grafiken des *Holzenergie-Vademecums* sind

zum grossen Teil auch Inhalt des Kapitels «Holz als Energieträger» des *Schweizerischen Forstkalenders 1984*, das vom selben Autor (C. Gilgen, VHe-Geschäftsführer) gestaltet wurde.

Da die VHe aus finanziellen Gründen eine Kostendeckung ihrer Leistungen anstrebt, muss für dieses Büchlein ein *Betrag von Fr. 5.-/Stück* (inkl. Porto/Versand) erhoben werden. Die Zustellung erfolgt umgehend nach Einbezahlung mittels *Einzahlungsschein*. Geschäftsstelle VHe, PC-Konto 40-22 107, Postfach, 4002 Basel.

